

Ortsverband Delmenhorst I18

OV-Abend 03.06.2016

Es sind 28 Mitglieder und 5 Gäste anwesend

1. OV-Abend zeitgleich mit Fieldday

- Der Juni-OV-Abend stellte eine Besonderheit dar und war als Experiment angelegt, da
 - o sowohl eine ganze Reihe Gäste aus Nah und Fern begrüßt werden konnten,
 - o er parallel zum gleichzeitigen Fielddaywochenende stattfand,
 - o er nicht wie üblich im OV-Lokal, sondern im Schützenvereinsheim Urneburg abgehalten wurde und damit
 - o Getränke und Verzehr von uns selber zu organisieren waren.
- Somit war dieses Mal auch einiges anders in der Logistik. Vor dem „offiziellen Teil“ wurde gegrillt, wobei die von einigen Mitgliedern zur Verfügung gestellten, köstlichen Salate einmalig waren. An dieser Stelle: Herzlichen Dank dafür!
- Auch die Getränkeorganisation lag bei uns. Neben nichtalkoholischen Getränken hatten wir auch Bier vom Fass im Angebot. Jan (DJ1AN) stand freundlicherweise bereit und sorgte für das Bierzapfen und den Getränkenachschub.



2. BNetzA legt TKG- und EMV-Beiträge für die Jahre 2012 bis 2014 fest

- Am 31. Mai ist im Bundesgesetzblatt die Achte Verordnung zur Änderung der Frequenzschutzbeitragsverordnung erschienen. Darin hat die Bundesnetzagentur u.a. die Höhe der Frequenznutzungs- und EMV-Beiträge für den Amateurfunkdienst in Deutschland für die Jahre 2012 bis 2014 festgelegt.
- Für das Jahr 2012 handelt es sich um 23,73 €, bestehend aus 3,04 € TKG- und 20,69 € EMV-Beitrag, für das Jahr 2013 um 32,47 €, bestehend aus 11,44 € TKG- und 21,03 € EMV-Beitrag und für das Jahr 2014 um 32,37 €, bestehend aus 8,85 € TKG- und 23,52 € EMV-Beitrag – zusammengerechnet 88,57 €. Ein Vergleich mit den Vorjahren zeigt, dass die Beiträge nach TKG im Bereich von 3 bis nun 11 € schwanken, der Beitrag nach EMV ist weitgehend stabil um 22 €.
- Es ist davon auszugehen, dass die Behörde in der nächsten Zeit entsprechende Beitragsbescheide an die Funkamateure versendet.
- Der DARC weist darauf hin, dass die Funkamateure entsprechende Beitragsforderungen erst bezahlen müssen, nachdem die Beitragsbescheide von der Bundesnetzagentur zugestellt worden sind.

- Für jedes Jahr nimmt die Bundesnetzagentur rückwirkend eine Neuberechnung der Einzelbeiträge vor, in der sich der Aufwand für die einzelnen Funknutzer widerspiegelt. (entnommen der DARC-Webseite unter „Aktuelles“ vom 01.06.2016)

3. Vorstandssitzung im Mai

- Der OV-Vorstand traf sich am Freitag, 20. Mai abends im Elmelo-Grill zu seiner ersten gemeinsamen Sitzung in diesem Jahr. Nach dem Informationsaustausch über aktuelle Themen aus den jeweiligen Arbeitsbereichen wurde über Notfunk allgemein und dessen Intensivierung hier im Ortsverband gesprochen. Weiterhin ging es um die in 2017 anstehende 60-Jahr-Feier. Hier wurde ein Grobkonzept mit verschiedenen Aktionen, Aktivitäten und Feiern erarbeitet, welches im Laufe des Jahres noch genauer vorstellen werden soll.

4. Nordcontest-Ergebnis steht fest

- Ende Mai hat der Veranstalter das Endergebnis zum im April stattfindenden Nordcontest verschickt. Durch das verloren gegangene 2m-Log von DK0FC war das 2m-Ergebnis für den Ortsverband Delmenhorst natürlich ernüchternd. Dafür konnte DK0FC in der 70cm-Sektion und Jan (DJ1AN) am Mikrofon mit Platz 2 das beste Ergebnis im Distrikt Nordsee erzielen.
- Wenn man den gesamten Aufwand und Nutzen einmal analysiert, ergibt sich:
 - o Das Setup mit Hubsteiger und beiden Antennensystemen im Arbeitskorb sowie die Endstufe mit den separaten Hochspannungsteilen hat einwandfrei funktioniert. Es konnten auch weiter weg gelegene Funkstationen sicher erreicht werden.
 - o Die Strategie, zusätzlich mit 4 bzw. 3 Sonderstationen für weitere QSO-Punkte zu sorgen, hat gegriffen, auch wenn dort die Stations- und Antennensituationen eingeschränkter waren. Evtl. könnte zukünftig mindestens eine dieser Stationen einige 100m weiter südlich abgesetzt betrieben werden. Dort beginnt nämlich das nächste Großfeld (JO42), welches einen weiteren Multipunkt einbringen würde.
 - o Denn durch die Nähe der Funkstationen zueinander war wegen Einstreuung ein Parallelbetrieb auf separaten Frequenzen dauerhaft nicht möglich. Die Lösung von DK0VCP und DL0VCP zusammen mit DK0FC quasi „Huckepack“ auf derselben Frequenz zu arbeiten, brachte in der 2m-Sektion für diese Stationen Platz 29 bzw. 33 von 59 Teilnehmern, während DF0VCP und DF0CP wegen ihrer einfachen Antennen nur auf die Plätze 54 und 58 kamen. In der 70cm-Sektion erreichte DK0VCP immerhin Platz 10, während DF0VCP und DL0VCP mit nicht wettbewerbsfähigen Antennen lediglich die Plätze 24 und 25 erzielten.
 - o Auch die Vorgehensweise, pro Sektion immer nur mit einem Operator an den jeweiligen Clubstationen zu sitzen und alle anderen Teilnehmer ein eigenes Log führen und einreichen zu lassen, hat sich als richtig erwiesen.



- Insgesamt war die Gesamtstrategie richtig gewählt. In der 2m-Sektion wäre DK0FC mit über 65 Verbindungen und mehr als 6.500 Punkten wahrscheinlich zwischen Platz 4 und 6 ganz weit vorne zu finden gewesen und hätte als Bester im Distrikt Nordsee abgeschlossen.
- Die Sonderstationen haben mit ihren Zusatzpunkten dafür gesorgt, dass DK0FC in der 70cm-Sektion auf den 2. Platz emporgehoben wurde. Sonst wäre es der 5. Platz und Position 2 im Distrikt Nordsee gewesen.
- Wenn bei den nächsten Distrikt-Nordsee-Funkwettbewerben nun auch noch der Herr Murphy ausgetrickst werden kann, sollten wir im OV dem großen Leuchtturm wieder ein gutes Stück näher kommen können.
- Danke schön an alle, die sich bei dem Projekt engagiert und beteiligt haben.

5. UKW-Mai-Contest: Claimed Scores veröffentlicht

- Für den UKW-Mai-Contest, der am 07./08.05. mit I18-Beteiligung stattfand, sind die „Claimed Scores“ - die eingereichten Punkte – veröffentlicht worden. Es können sich natürlich bis zum Endergebnis noch einige kleinere Verschiebungen ergeben, aber die Richtung ist klar.



- Jan (DJ1AN) der sowohl in der 2m- als auch in der 70cm-Gruppe teilgenommen hatte, brachte es bei 2m mit 100 Gesamt-QSOs auf 30.149 Punkten und erreichte damit einen super 74. Platz von 382 Teilnehmern in der Gruppe. Komplettiert wurde das gute Ergebnis mit Michael (DF2BR) auf Platz 202, gefolgt von Thorben (DB1BAC) auf Platz 204 sowie Dieter (DK1IJ) auf Platz 362.
- Auf 70cm erreichte Jan dann Platz 53 von insgesamt 186 Teilnehmern sowie Dieter, der mit 1 QSO und sehr eingeschränkter Antennenanlage auf Platz 184 kam.
- Der Ortsverband hat es somit auch in diesem Jahr wieder geschafft, weitere, wichtige Punkte für die laufende Clubmeisterschaft zu sammeln. Insgesamt eine tolle Aktivität der genannten Mitglieder!

6. Fahrradtour am Sonntag, 19.06.2016

- Obwohl schon seit geraumer Zeit auf den verschiedenen OV-Kanälen dafür geworben wird, gibt es für die OV-Fahrradtour am Sonntag, 19. Juni leider bis dato nur wenige Rückmeldungen!
- Ich würde euch gerne dazu animieren, erheblich früher eure Teilnahme kundzutun. Sich erst knapp 2 Wochen oder noch kürzer vor einer OV-Veranstaltung zu melden ist dafür viel zu kurz! Vor demselben Problem standen wir übrigens auch schon im Vorfeld zu dem diesjährigen OV-Fieldday. Bedenkt bitte, dass es nicht nur mit einer Anmeldung getan ist. Vielmehr sind regelmäßig Vorplanungen und Besorgungen für Verpflegung, Getränke und oft auch Material notwendig. Es ist Unterstützung durch Auf- und Abbauteams notwendig, es sind Aufgaben zu übernehmen und ein Haufen an Arbeiten zu erledigen, die nicht immer nur

einzig vom OVV oder den Vorstandsmitgliedern übernommen werden können. Hier müssen wir unbedingt unsere Kommunikation und Mithilfe innerhalb des Ortsverbandes verbessern!

- Ich möchte nicht meckern – sondern vielmehr an unsere Gemeinschaft appellieren. Wenn wir zukünftig eine rechtzeitige Rückmeldung hinbekommen könnten, und dann jeder von uns auch nur eine kleine Aufgabe übernimmt, würden alle OV-Aktivitäten zu einem Selbstläufer werden. So trifft es bloß wieder dieselben, und die werden irgendwann keine Lust mehr haben, sich für alle anderen immer vor den Karren spannen



zu lassen. Die Folge wäre – Reduzieren oder Einstellen von unseren OV-Aktivitäten: Eigentlich all das, was unsere Gemeinschaft, Geselligkeit, Spaß und funktechnische Herausforderungen in der Gruppe ausmacht. Das würde ich als sehr schade empfinden. Soweit ist es aber glücklicherweise noch nicht!

- Es wird eine Anmeldeleiste herumgereicht, in die sich 13 Teilnehmer eintragen. In den beiden Folgetagen des Wochenendes kommen weitere Meldungen hinzu, sodass nun mindestens 17 Personen teilnehmen. Starttermin wird um 10:30 Uhr sein. Der Ort wird den Teilnehmern noch per Mail mitgeteilt.
- Unterwegs wird es einen späten Frühstücksstopp und am Ende der Tour, das in Delmenhorst sein wird, ein kleines Barbecue geben. Refinanzierung über Spendenglas.

7. Termine

- 19.06.2106: OV-Fahrradtour
- 24.-26.06.2016: HAM-Radio in Friedrichshafen
- 01.07.2016: OV-Abend

8. Sonstiges

- Jürgen (DH3GD) hat sich über den OV-Mailverteiler von seiner Tour durch die Alpen gemeldet. Leider wurde ihm die am ATR befestigte Kurzwellenantenne unterwegs beschädigt und gestohlen. Er hofft aber, sich mittels Drahtantenne von unterwegs doch noch melden zu können.
- Manfred (DG1BM) berichtet von seinem Besuch bei Wiard (DJ8DZ), der alle OV-Mitglieder herzlich grüßen lässt, aber aufgrund seines gesundheitlichen Zustandes darum bittet, von Besuchen Abstand nehmen zu wollen. Dem Wunsche aller Anwesenden nachkommend, möchten wir auf diesem Wege sagen: Wiard, der OV Delmenhorst mit all seinen Mitgliedern ist in Gedanken bei Dir!

9. Zum Abschluss nimmt uns Andreas (DG6BI) mit zu einem bildgestützten, sehr informativen und äußerst interessanten PowerPoint-Vortrag über den QRM-Eliminator, den er zusätzlich mit Audiosequenzen äußerst anschaulich gestaltet. Zuletzt verweist er auch noch auf die Möglichkeit des preiswerten Selbstbaus und gibt dafür Beschaffungsquellen an. Dieser tolle Vortrag hat exzellent in die Thematik und Praxis des Fieldday-Wochenendes gepasst. Vielen Dank für diese Sternstunde, Andreas! Der OV Delmenhorst zeigt wie es geht!



Günni, DL9BCP
OVV I18

Fotos: DK1IJ

Und nicht vergessen: Jedes Mitglied wirbt ein neues Mitglied!